

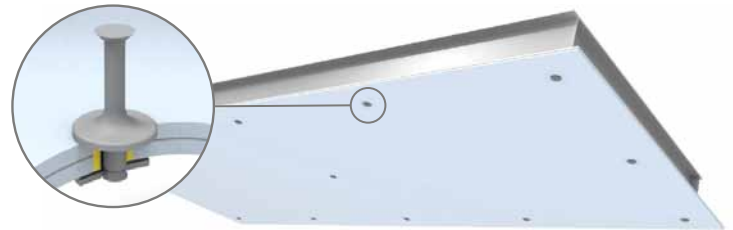


SIKA FFI
LAMINARES GLASKLEBEN –
SICHTBARE ELEGANZ
FÜR OPAKE PANELEE

LAMINARES GLASKLEBEN – EINFACH, EFFIZIENT UND SICHER



Neue Konstruktion: ebene Glaspaneele laminar verklebt



Konventionelle Konstruktion: Glaspaneele mit störenden Metallhaltern

EINE INNOVATIVE METHODE DER GLASBEFESTIGUNG

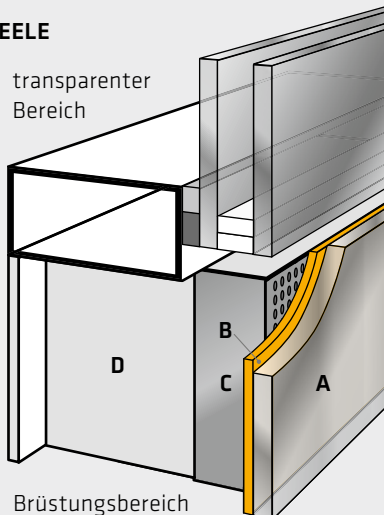
Überkopfverglasungen bestehen meist aus laminiertem Sicherheitsglas und haben entweder sichtbare Punkthalter oder eine durchlaufende Kantenbefestigung.

Gemeinsam mit sedak hat Sika eine neuartige laminierte Panelkomposition entwickelt, die aus einer monolithischen Glasscheibe, einer Schicht des selbstverlaufenden Siliconklebstoffes Sikasil® GS-687 und einem lastabtragenden Metallblech besteht. Die Siliconlaminiierung erlaubt den Einsatz von Glas sowohl im Überkopfbereich als auch in vertikalen Konstruktionen, wie z. B. Brüstungen und Glas-trennwänden, ohne sichtbare mechanische Halterungen. Dies ergibt große und ebene opake Glasoberflächen. Ein wesentlicher zusätzlicher Vorteil ist eine bis zu 30%-ige Gewichtseinsparung. In einem Projekt wurde eine Sicherheitsglasscheibe aus 2 x 12 mm getempertem Glas und 4 Schichten PVB gegen eine Komposition aus einer thermisch vorgespannten 10 mm Glasscheibe, 6 mm Siliconschicht und 3 mm Aluminiumlochblech ersetzt.

VORTEILE

- Visueller Nutzen
 - Keine sichtbaren Metallhalter
 - Glänzende Oberfläche in der Brüstung wie im Sichtbereich
 - Gleichmäßige Beugungsmuster
- Gleichmäßige Spannungsverteilung
- Ausgezeichnetes Verhalten im Bruchfall
- Material- und Gewichtseinsparung bis zu 30%
- Energieeinsparung beim Temper- und Laminier-Prozess

LAMINAR VERKLEBTE PANEELLE IM BRÜSTUNGSBEREICH



- A** Glasscheibe
- B** Laminar Silicon Sikasil® GS-687
- C** Metallblech
- D** Isoliermaterial

Sikasil® GS-687

- 2-komponentiger, selbstnivellierender Silicon-Klebstoff
- Außergewöhnlich gute Verarbeitungseigenschaften auf Schöpfkolben- und Zahnpumpen
- Leicht einzufärben oder anwendbar auf farbigen Emaillebeschichtungen
- Exzellente UV- und Witterungsbeständigkeit
- Fast unveränderte mechanische Eigenschaften über einen weiten Temperaturbereich
- Nahezu unveränderte Haftkraft bis zu 150 °C beim Einsatz in dunklen Paneelen
- Ausgezeichnete Resttragfähigkeit im Bruchfall
- Beständigkeit getestet nach EOTA ETAG No 002 (2012), ASTM C 1184 und ASTM C 920
- Verbrauch: 3-6 Liter/m² (3-6 mm Schichtdicke)

VERHALTEN BEI GLASBRUCH

Aufgrund verminderter Festigkeit bei höheren Temperaturen und unter Langzeitlasten ist die Resttragfähigkeit von mit PVB-Folie laminiertem Glas begrenzt. Da die mechanischen Merkmale und Haftungseigenschaften von Siliconen über einen Temperaturbereich von - 40 bis + 150 °C fast unverändert bleibt, zeigen laminierte Paneelle ein ausgezeichnetes Verhalten im Bruchfall. Das Metallblech verstärkt die Komposition zusätzlich.

PRODUKTION VON LAMINAR-PANEELEN

Die Auftragsweise von Sikasil® GS-687 kann an die Grösse der Scheiben und die Produktionsgeschwindigkeit angepasst werden. Dies geht von manueller Mischung und Auftragung bis zur semiautomatischer Applikation.

1. MANUELLE MISCHUNG BEI KLEINEM PRODUKTIVOLUMEN VON BRÜSTUNGSPANEELEN



Manuelles Mischen von 2-komponentigem Sikasil® GS-687 mit einem Konusrührer



Siliconauftragung



Einbetten des Metallblechs

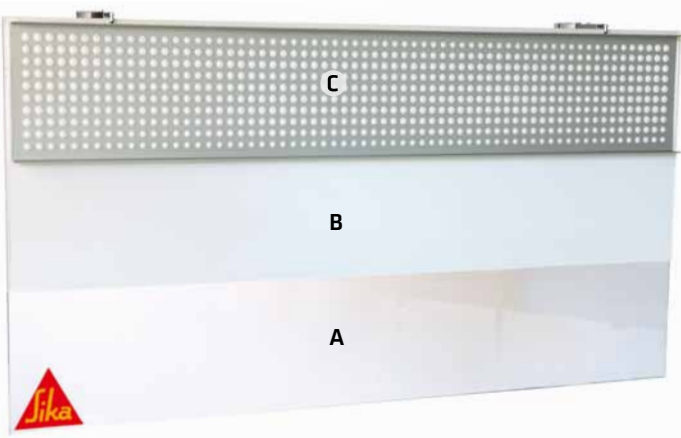
2. MASCHINELLES MISCHEN UND AUFTRAGEN



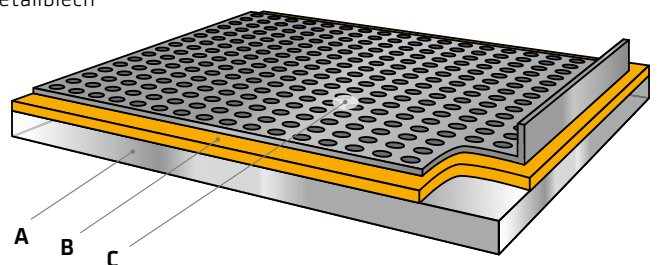
Weitere Schritte bei der Ausweitung des Produktionsvolumens können maschinelles Mischen von Sikasil® GS-687 mit Zahnrad- und Schöpfkolbenpumpen sein. Für ein Großprojekt in den USA produziert die Fa. sedak GmbH & Co KG in Gersthofen, Deutschland, riesige Paneele mit einer Größe von 14 x 3.2 m auf einer semi-automatischen Anlage zur Auftragung von Sikasil® GS-687 und das Einbetten der Metallbleche.

Fotos Maschinenapplikation und Titelbild: René Müller Fotografie/sedak

AUFBAU EINER LAMINAREN BRÜSTUNG



- A Glasscheibe
- B Laminar-Silicon Sikasil® GS-687
- C Metallblech



WELTWEITE SYSTEMLÖSUNGEN FÜR BAU UND INDUSTRIE



FLACHDACHABDICHTUNG



BETONTECHNOLOGIE



BAUWERKSABDICHTUNGEN



BRANDSCHUTZ



KORROSIONSSCHUTZ



BODENBESCHICHTUNGEN



BETONSCHUTZ UND -INSTANDSETZUNG



KLEBEN UND DICHTEN IM INNENAUSBAU



KLEBEN UND DICHTEN IM FASSADENBEREICH

Als Tochterunternehmen der global tätigen Sika AG, Baar/Schweiz, zählt die Sika Deutschland GmbH zu den weltweit führenden Anbietern von bauchemischen Produktsystemen und Dicht- und Klebstoffen für die industrielle Fertigung.



REG. NR. 39116



SIKA DEUTSCHLAND GMBH
Kornwestheimer Straße 103-107
70439 Stuttgart
Deutschland

Kontakt
Telefon +49 711 8009-0
Fax +49 711 8009-321
Web www.sika.de

BUILDING TRUST

